

Beschlussvorlage	Vorlage Nr.:	X/1288
	Verantwortlich:	Thomas Bantel
	Geschäftszeichen:	

Anne-Frank-Gymnasium: Zuschuss zur Amsterdamfahrt

Beratungsfolge			
Gremium	Termin	Öff.-Status	Ergebnis
Ausschuss für Verwaltung und Finanzen	14.02.2023	öffentlich	Entscheidung

Beschlussantrag

Der Ausschuss für Verwaltung und Finanzen berät in der Angelegenheit und spricht dem Gemeinderat eine Empfehlung aus.

Finanzielle Auswirkungen		Nein	X	Ja		
Haushaltsmittel stehen bereit	X	Nein		Ja	Höhe:	
Überplanmäßige/Außerplanmäßige Mittel erforderlich		Nein		Ja	Höhe:	
Folgekosten		Nein		Ja	Höhe:	
Ergänzende Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen						
Kosten für die Fahrt in Höhe von 12.000 € Kosten für die Personalstunden in Höhe von ca. 750 €.						

Sachverhalt und Erläuterungen:

Das Anne-Frank-Gymnasium legt in Anlehnung an seine Namensgeberin großen Wert darauf, dass die Schülerinnen und Schüler eine gestärkte Haltung gegen Rassismus und Diskriminierung aller Art einnehmen und danach handeln können. Die Beschäftigung mit dem jüdischen Leben und dem Einsatz gegen Rassismus und Antisemitismus ist ein wichtiger Bestandteil im Schulalltag des Anne-Frank-Gymnasiums.

Im Oktober 2023 plant die Schule zum zweiten Mal (erstmalig 2015) mit ca. 400 Schülerinnen und Schülern, allen Lehrkräften und ca. 50 Eltern eine 3tägige Fahrt nach Amsterdam.

Die Schule begründet die Fahrt nach Amsterdam wie folgt:

Die Vorbereitung des Projekts durch Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern stärkt gleichzeitig die Klassen- und Schulgemeinschaft. Gleichzeitig soll das pädagogische Schulleitbild erneuert und feierlich in Amsterdam verabschiedet werden. Die Reise soll durch gemeinsames Erleben zu einer nachhaltigen Verankerung und Stärkung einer humanen und demokratischen Haltung beitragen. Eine Kurzbeschreibung des Projekts ist in der Anlage beigefügt.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rd. 100.000 € und werden zu einem erheblichen Teil von Schülerinnen und Schülern selbst erwirtschaftet.

Das Anne-Frank-Gymnasium beantragt eine Förderung der Reise mit insgesamt 12.000 €. Diese Förderung wird ausschließlich als Fahrtkostenzuschuss für die Rheinauer Schülerinnen und Schüler verwendet. Lehrkräfte und alle anderen erwachsenen Begleitpersonen kommen für ihre Kosten selbstverständlich selbst auf.

Die Reise im Jahr 2015 hatte der Gemeinderat mit einer einmaligen Summe in Höhe von 10.000 € Stadt unterstützt.

Gleichzeitig beantragt der Schulleiter Herr Müller-Teufel für Verwaltungs- und Organisationsarbeiten eine Aufstockung der Personalstunden im Sekretariat der Schule um 2h/Woche für die Dauer von 3 Monaten (ca. 750 €).

Anlagen:

Antrag des Anne-Frank-Gymnasium
Kurzbeschreibung Fahrt AFG